

[32345.] Frankfurt a/M., 25. August 1877.

P. P.

Demnächst kommen folgende Novitäten und neue Auflagen zur Versendung:

**W. O. von Horn's
Rheinische Dorfgeschichten.**Zweite Auflage
in drei Bänden 8.Mit sechs Illustrationen
von Ludwig Richter.

Preis 6 M.

W. O. v. Horn nimmt mit Recht eine der hervorragendsten Stellen unter den gefeierten deutschen Volksschriftstellern ein; als echter Sohn des Rheinlandes hat er es namentlich meisterhaft verstanden, mit klarem Blick und hingebender Liebe den gesunden Kern in seinem Volke herauszufinden, so dass seine Erzählungen neben lebensvollen Naturschilderungen eine Fülle prächtiger Charaktere unserem Empfinden nahe bringen. Die „Rheinischen Dorfgeschichten“ gehören daher auch zu dem Besten, was je aus Horn's Feder geflossen; es sind wahre Perlen seiner reichen Muse.

Wir haben die neue Auflage mit aller Sorgfalt elegant ausgestattet, trotzdem aber, in Erwartung eines grossen Absatzes, den früheren Preis beibehalten. Ausserdem gewähren wir in Rechnung 33 $\frac{1}{3}$ %, gegen baar 40 % und auf 12 Exemplare eins frei.

Ganz anderer Natur ist folgendes Unternehmen:

**Georg Büchner's Werke
und
handschriftlicher Nachlass.**

Erste

kritische Gesamt-Ausgabe
herausgegeben

von

Karl Emil Franzos.

Ein Band von ca. 30 Bogen 8. mit Portrait und Ansicht des Züricher Denksteins in Stahlstich.

Preis 6 M.

Der berühmte Dichter von „Danton's Tod“ lebt nicht bloss in der Literaturgeschichte fort, er begegnet auch im gebildeten deutschen Publicum warmem Interesse, welches er auch als einer der genialsten Dramatiker, als edler Poet der Freiheit, als ein für seine Zeit überaus charakteristischer Autor vollauf verdient. Diesem Interesse kommen wir nun durch Veranstaltung obiger Ausgabe entgegen, welche zum ersten Male ein vollständiges und genaues Bild dieses merkwürdigen Geistes bietet. Die bereits früher bekannten Werke erscheinen hier durchweg nach den Original-Manuscripten ergänzt und richtig gestellt. Daneben treten die geistigen Schätze des Nachlasses hier zuerst ans Licht. Der Herausgeber, als Belletrist und literarhistorischer Forscher rühmlichst bekannt, hat unter reger Mitwirkung der Familie jahrelange Mühe auf diese Ausgabe verwendet, die nun auch an Vollständigkeit, strenger Textkritik

und Uebersichtlichkeit des Stoffes den vorzüglichsten Arbeiten ähnlicher Art würdig zur Seite tritt.

Da die Ausgabe voraussichtlich in gewissen Kreisen grosses Aufsehen machen dürfte, die Auflage aber nicht gross ist, bitten wir, à condition nur mässig zu bestellen. Wir geben auch hiervon in Rechnung 33 $\frac{1}{3}$ %, gegen baar 40 % und auf 12 Exemplare eins frei.

Waldwegebaukunde.**Ein Handbuch für Praktiker**

von

H. Stötzer,

Fürstl. Hatzfeldt'scher Forstmeister.

Mit 82 in den Text eingedruckten Figuren.

gr. 8. Brosch. 3 M 60 λ , 2 M 70 λ
netto.

wird dieser Tage bereits an alle Handlungen, die Nova annehmen, in einfacher Anzahl versandt. Mehrbedarf steht gern zu Diensten.

Wir empfehlen obige Artikel Ihrer besonderen thätigen Verwendung und zeichnen
achtungsvoll

J. D. Sauerländer's Verlag.

Berlin, am 29. August 1877.

[32346.] Im October d. J. erscheint in meinem Verlage wie in früheren Jahren:

Deutscher Baukalender

bearbeitet von den

Herausgebern der Deutschen Bauzeitung.

Elfter Jahrgang. 1878.

Zwei Theile.

Preis in Lederband 3 M 50 λ , als Brieftasche mit elegantem Neusilber-Schloss 4 M 50 λ .

Der neue Jahrgang dieses in den Kreisen von Bautechnikern und Bau-Industriellen unentbehrlichen Taschenbuchs, dessen hohe Auflage von 20,000 Exemplaren im laufenden Jahre wieder vollständig vergriffen wurde, ist wie immer einer sorgfältigen Durcharbeitung seines Inhalts unterzogen worden.

Der Einband, dessen Dauerhaftigkeit und Eleganz jetzt wohl von keinem anderen Fachkalender erreicht wird, wird mit gleicher Sorgfalt hergestellt und nur insofern verändert, als neben der gewöhnlichen Ausgabe noch eine Ausgabe in Brieftaschenformat mit elegantem Schloss veranstaltet wird.

Die Bezugsbedingungen des Buches bleiben die früheren: gegen baar 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt und auf 12 Exemplare 1 Freixemplar, à cond. 25 % Rabatt.

Auch in diesem Jahre erbiere ich mich, gegen baar bestellte Exemplare direct mit der Post, und zwar von 13/12 Exemplaren an auf meine Kosten zu versenden — wieder unter der Bedingung, dass mir der Betrag der Bestellung vor dem Erscheinen des Buches direct und kostenfrei (per Postanweisung) zugeht. (Postvorschuss-Sendungen an Buchhandlungen mache ich prinzipiell nur in Ausnahmefällen.) Wenn es Ihnen zweckmässig erscheint, von meinem

Anerbieten Gebrauch zu machen, bitte ich, mir Ihre geschätzten Aufträge vorläufig auf dem Buchhändlerwege zu übermitteln: auf Grund derselben soll Ihnen dann rechtzeitig ein entsprechend ausgefülltes Postanweisungs-Formular zugehen.

Bei Festsetzung der Anzahl der zu bestellenden Exemplare bitte ich jedoch den wirklichen Bedarf im Auge zu behalten. Ich bin — wie bei allen meinen Verlags-Artikeln, so auch beim Baukalender — bisher den Wünschen um Zurücknahme unverkauft gebliebener Exemplare stets mit grösster Bereitwilligkeit und in vollem Umfange entgegen gekommen; es sind aber von verschiedenen Seiten so hohe Anforderungen in dieser Beziehung an mich gerichtet worden, dass ich für die Erfüllung derselben nicht immer gutschagen kann.

Mit hochachtungsvoller Ergebenheit
Carl Beeltz.

Zur gefälligen Nachricht.

[32347.]

**Ausgabe des Preuß. Terminkalenders
pr. 1878.**

Von uns wird hier und in Leipzig am 5. September ausgegeben:

**Preussischer Terminkalender
1878.**

2 M 75 λ ord., 2 M 10 λ netto, 1 M 80 λ baar.

Durchschossen: 3 M 25 λ ord., 2 M 55 λ netto, 2 M 20 λ baar.

Directe Sendungen können wir nicht machen; wir bitten also, Ihre Herren Commissionäre damit zu beauftragen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Berlin, 22. August 1877.

**R. v. Decker's Verlag
(Marquardt & Schend).**

[32348.] In 8 Tagen gelangt zur Versendung:

**S. Glessin's
Deutsche Excursions-Mollusken-
fauna.**

4. oder Schlußlieferung.

10 Bogen Text in 8. mit eingedruckten Holzschnitten. Geh. 2 M 50 λ .

Nachdem dies von Fachleuten und der Kritik freudig begrüßt und allseitig warm empfohlene Büchlein nun complet geworden ist, empfehlen wir dasselbe zur erneuten thätigen Verwendung; jeder Liebhaber und Sammler von Conchylien, jede Lehrer- und Schülerbibliothek, jeder naturhistorische Verein u. ist sicher Käufer dafür. Zur Vorlage stellen wir gern Lieferung 1. zur Verfügung.

Handlungen, die die vorjährige Rechnung noch nicht geordnet haben, müssen wir bei der Expedition obiger Schlußlieferung übergehen, sofern sie uns nicht die Erlaubniß, den Saldo mit nachzunehmen, erteilen.

Hochachtungsvoll
Bauer & Raspe in Nürnberg.